

Das Leitbild wurde auf der Delegiertenversammlung am 10. November 2018 verabschiedet. Die Delegiertenversammlung besteht aus Vertreterinnen und Vertretern der örtlichen und regionalen Alzheimer-Gesellschaften sowie Landesverbänden der Deutschen Alzheimer Gesellschaft.

## Leitbild der Alzheimer-Gesellschaften

Alzheimer Gesellschaft Vest Recklinghausen e.V.  
c/o Caritahaus St. Hedwig  
Im Romberg 28  
45657 Recklinghausen  
Tel.: 02361 – 485 80 88  
Fax: 02361 – 10 36 69  
[www.alzheimer-recklinghausen.de](http://www.alzheimer-recklinghausen.de)  
[info@alzheimer-gesellschaft-recklinghausen.de](mailto:info@alzheimer-gesellschaft-recklinghausen.de)

**Spendenkonto:**  
Sparkasse Vest Recklinghausen  
IBAN: DE08 4265 0150 0090 2099 09  
BIC: WELADED1REK



**Alzheimer Gesellschaft Vest Recklinghausen e.V.**  
**Selbsthilfe Demenz**

# Leitbild der Alzheimer-Gesellschaften

## 1. Wer wir sind

Die Deutsche Alzheimer Gesellschaft und ihre Mitgliedsgesellschaften sind Selbsthilfeorganisationen. Bei uns engagieren sich Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen sowie Ehren- und Hauptamtliche verschiedener Berufsgruppen. Unsere Arbeit ist vom Ehrenamt geprägt. Die Mitglieder unserer Gesellschaft arbeiten gleichberechtigt und vertrauensvoll zusammen. Wir sind unabhängig, neutral und finanzieren uns als gemeinnützige Organisation aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden, Geldern der öffentlichen Hand und zweckgebundenen Fördermitteln.

## 2. Für wen wir da sind

Wir vertreten ausschließlich die Interessen von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen. Unser Ziel ist es, dass sie in unserer Gesellschaft akzeptiert sind und sich wohl fühlen können.

Wir sind Ansprechpartner für alle am Thema Interessierten.

## 3. Unsere besondere Kompetenz

Das Erfahrungswissen von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen sowie die Fachkompetenz verschiedener Berufsgruppen stehen in der Deutschen Alzheimer Gesellschaft und ihren Mitgliedsgesellschaften gleichberechtigt nebeneinander und verbinden sich.

## 4. Was uns bewegt

Eine Demenz wird fast ausnahmslos durch fortschreitende hirnrorganische Erkrankungen hervorgerufen, die zurzeit nicht heilbar sind. Die häufigste Form ist die Alzheimer-Krankheit, die keine zwangsläufige Alterserscheinung darstellt. Die hohe und steigende Zahl der Erkrankten, der lange Krankheitsverlauf und die große Belastung für die Betroffenen und ihre Angehörigen sind ein gesamtgesellschaftliches Problem, das vielen nicht oder viel zu wenig bewusst ist. Die Erkrankten haben sowohl ein Recht auf Diagnostik und Behandlung als auch auf umfassende Versorgung und Begleitung. Gemäß der UN-Behindertenrechtskonvention haben sie ein Recht auf umfassende Teilhabe in der Gesellschaft.

Wir nehmen für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen jetzt und in Zukunft eine Schutz- und Lobbyfunktion wahr.

## 5. Was wir leisten

Wir lassen Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen nicht allein. Wir geben persönliche Beratung und Unterstützung, bieten Hilfe zur Selbsthilfe und vermitteln Wissen. Wir werben in der Öffentlichkeit um Verständnis, indem wir über Demenz aufklären. Im politischen Umfeld nehmen wir eine Stellvertreterfunktion wahr.

Wir erarbeiten Konzepte für eine bessere Versorgung von Menschen mit Demenz, schaffen Entlastungsangebote für Angehörige und sorgen für die Verbreitung von Fachwissen und den Erfahrungsaustausch. Dabei sind wir offen für neue Ideen und Erfahrungen.

## 6. Unser Netzwerk

Die Alzheimer-Gesellschaften arbeiten mit anderen Organisationen, Initiativen, Unternehmen und Einrichtungen, die sich ebenfalls im Bereich Demenz engagieren, kooperativ und gleichberechtigt zusammen. Die Deutsche Alzheimer Gesellschaft als Dachverband der örtlichen Alzheimer-Gesellschaften und Landesverbände ist international mit den Organisationen Alzheimer Europe und Alzheimer's Disease International verbunden.